



**Leitung Ausbildung:
Bericht über das Geschäftsjahr 2024**

**Deutsche Lebens-Rettungs-
Gesellschaft**

Landesverband Rheinland-Pfalz
Bezirk Vorderpfalz
Ortsgruppe Ludwigshafen-
Oggersheim e.V.
Ausbildung
Am Brückelgraben 72
67071 Ludwigshafen
Telefon: 0621 680204
Telefax: 0621 684943
E-Mail: ausbildung@ludwigshafen-oggersheim.dlrg.de
Internet: www.ludwigshafen-oggersheim.dlrg.de

Freitag, 09. Mai 2025

Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden,
sehr geehrte Damen und Herren, verehrte Gäste,

mit diesem Bericht möchte ich Euch einen kurzen Überblick über die Arbeit des Ressorts Ausbildung im Jahr 2024 geben. Unterstützt wurde die Leitung Ausbildung hierbei durch die Referatsleiter und Beauftragten:

- Simone Stapf, Referat Schwimmen
- Normann Dörr (bis 04/2024) bzw. Sven Heinsteinst (ab 07/2024), Referat Rettungsschwimmen
- Elin Bohl, Referat Rettungssport
- Gerhard Scholz, Beauftragter PTA an der BGU

Unsere Ausbildungs-/Trainingsstätten sind das Kreishallenbad Heidespaß in Maxdorf, das Hallenbad Süd in Ludwigshafen, das Hallenbad der Integrierten Gesamtschule in Ludwigshafen-Oggersheim (IGSLO), das Freibad am Willersinnweiher in Ludwigshafen sowie das Therapiebecken in der BG Unfallklinik Ludwigshafen.

Wie wir Mitte letzten Jahres erfahren haben, hat die Stadtspitze bereits in 2023 beschlossen, das Hallenbad Süd wegen Personalengpässen und vor allem zur Reduzierung der laufenden Kosten ab 2024 und bis auf Weiteres parallel zum Hallenbad IGSLO grundsätzlich mit der Öffnung des Freibads zu schließen. Daher müssen wir unsere Schwimmkurse in Süd zukünftig bereits Mitte/Ende Mai beenden, wodurch uns jährlich min. 6 Ausbildungsabende fehlen. Das wird sich in Summe zwangsläufig auf die Wartelisten für einen Schwimmkursplatz und damit auch auf die Schwimmfähigkeit der Ludwigshafener Kinder und Jugendliche auswirken.

Da Adrian Vogt aus persönlichen Gründen sein Engagement einschränken musste, können wir seit Ende vergangenen Jahres die Ausbildung Juniorretter ebenfalls nicht mehr anbieten. Bisher haben wir vergebens nach neuen Ausbildern gesucht, welche das Training für diese Vorstufen-Qualifikation zum Dt. Rettungsschwimmabzeichen kontinuierlich anbieten möchten. Dank unserer Kameradin Beck können wir zumindest über die diesjährigen Sommermonate im Freibad Willersinn einen entsprechenden Kurs anbieten, wofür wir Daniela sehr dankbar sind. Denn die Nachfrage ist in der Tat groß und auch für die Ausbildung Juniorretter hat sich zwischenzeitlich eine Warteliste angestaut.

Was die Wartelisten allgemein betrifft, so können wir nach deren Umstellung auf das *Internet Service Center* und die damit einhergehende Begrenzung der Wartelisten-Plätze ein durchaus positives Resümee ziehen. Es vereinfacht die Aufnahme neuer Schwimmschüler enorm, da viele Standard-

Aufgaben automatisiert wurden. Wie von uns erhofft können wir den Interessenten innerhalb von max. 9 Monaten einen Platz in einem entsprechenden Schwimmkurs anbieten. Hierdurch reduziert sich nochmals der zeitliche Aufwand, da gegenüber der vorherigen Systematik, mit durchschnittlichen Wartezeiten von bis zu 4 Jahren, die uns übermittelten Kontaktdaten (noch) aktuell sind.

Und auch die Abwicklung der Rettungsschwimmkurse über die online-Plattform hat die Planung und Verwaltung signifikant vereinfacht.

Eine weitere „Verschlankung“ haben wir im Rahmen der Schwimm- und Rettungsschwimmabzeichen vollzogen. Bis Ende 2023 wurde neben der reinen Kurs- bzw. Teilnehmergebühr bei Bestehen eines Abzeichens zusätzlich eine Schutzgebühr für das Erstellen der Ausweise und die Ausgabe von Stoffaufnähern und Pins erhoben. Dies führte immer wieder zu Problemen, da die Ausweise erst bei nachgewiesener Bezahlung erstellt wurden und bei deutlich verspäteter Zahlung der Schutzgebühr teilweise dann in Vergessenheit gerieten. Auch für unsere Ausbilder führte das Entgegennehmen und Weiterleiten der Schutzgebühr zu einem deutlichen Mehr- und Verwaltungsaufwand. Teilweise geriet die entsprechende Dokumentation ab und an auch in Vergessenheit, was ebenfalls zu Irritationen beim Erstellen der Ausweise führte.

Unabhängig hiervon konnte aber auch beobachtet werden, dass die mit dem jeweiligen Ausweis ausgegebenen Stoffaufnäher mit zunehmendem Alter nicht (mehr) auf der Badebekleidung aufgebracht wurden. Auch das Tragen der Pins darf unabhängig des Alters generell in Frage gestellt werden. Zusätzlich sind die Einkaufspreise für die Stoffabzeichen und Pins teilweise deutlich gestiegen, so dass die bisherige Schutzgebühr nicht mehr auskömmlich und anzupassen gewesen wäre.

Der Vorstand hat daher beschlossen seit dem 01. Januar 2024 unabhängig des Abzeichens auf das Erheben einer Schutzgebühr zu verzichten. Im Gegenzug wird nur noch bei bestandener Prüfung des Seepferdchens (Frühschwimmer) neben dem Ausweis ein entsprechender Stoffaufnäher ausgegeben. Bei allen anderen Ausbildungen im Bereich Schwimmen und Rettungsschwimmen wird grundsätzlich auf die Ausgabe von Stoffaufnähern und Pins verzichtet.

Eine Neuerung erfuhren auch die Baderegeln. Seit deren erstmaliger Einführung vor 40 Jahren hat sich der Katalog der prüfbaren Baderegeln stets vergrößert. Je nach ausbildendem Verband, Institution oder auch Bad wurden unterschiedliche Schwerpunkte gesetzt, Regeln ergänzt oder auch gestrichen worden. An dieser Stelle hat nun der Bundesverband zur Förderung der Schwimmausbildung (BFS), dem auch die DLRG angehört, neu angesetzt und zu Jahresbeginn 2024 zehn vereinheitlichte und allgemeingültige Baderegeln veröffentlicht. Die Entwicklung der neuen Baderegeln erfolgte in Zusammenarbeit mit dem Sprachinstitut für bessere Verständlichkeit, welches ein besonderes Augenmerk auf die leichte Verständlichkeit der Regeln für Kinder im Vorschulalter gelegt hat. Außerdem sind Baderegeln aus dem neuen Katalog verschwunden, die u.a. bei den Eltern eine falsche Botschaft vermittelt haben. Dies betrifft etwa, dass man als Nichtschwimmer nur bis zum Bauchnabel ins Wasser gehen soll oder die Warnungen vor Schifffahrtswegen.

Die Arbeit des Ressorts Ausbildung in Zahlen:

Schwimmen:

Mit 46 Ausbildern und Helfern wurden im vergangenen Jahr in 1.714 ehrenamtlichen Stunden bei einer Teilnehmerzahl von 568 Personen folgende Prüfungen/Abzeichen absolviert:

• Frühschwimmer (Seepferdchen)	34
• Schwimmzeugnis für Erwachsene	0
• Deutsches Schwimmbzeichen Bronze	41
• Deutsches Schwimmbzeichen Silber	21
• Deutsches Schwimmbzeichen Gold	29

Insgesamt: 125 Abzeichen

Im *Jedermannschwimmen* engagierten sich 7 Teilnehmer gemeinsam mit einem Ausbilder und hielten sich in 79 Stunden fit bzw. verbesserten ihre Schwimmfertigkeiten.

Rettungsschwimmen:

Mit 16 Ausbildern und Helfern wurden in 449 Stunden ehrenamtlicher Arbeit in 2024 folgende Abzeichen ausgebildet und abgenommen:

• Junior-Retter	9
• Deutsches Rettungsschwimmapzeichen Bronze	90
• Deutsches Rettungsschwimmapzeichen Silber	46
• Deutsches Rettungsschwimmapzeichen Gold	0
• Deutsches Schnorcheltauchabzeichen	0

Insgesamt: 145 Abzeichen (inkl. Wiederholungen)

In den o.g. Abzeichen sind auch die Ausbildungen an der BG Unfallklinik und die Ausbildung/Prüfung der angehenden Werkfeuerwehrmänner und –frauen der BASF beinhaltet.

Rettungssport:

5 Trainer haben unsere etwa 40 Wettkämpfer in 312 ehrenamtlichen Stunden trainiert.

- Durchführung von Ortswettkämpfen im Hallenbad IGSLO mit insgesamt 42 TeilnehmerInnen
- Teilnahme an zahlreichen „Meetings“ als Qualifikation zu den Landesmeisterschaften u.a. in Wörth, Neustadt, Kusel, Oggersheim, Kaiserslautern und Kastellaun mit vielen Platzierungen auf vorderen Rängen.
- Landesmeisterschaften Einzel und Mannschaft in Bad Kreuznach:
 - Teilnehmer seitens DLRG Oggersheim: 15 SchwimmerInnen und 8 Mannschaften
 - 2. Platz für die AK 17/18m mit A. Lemcke, M. Becker, J. Dierking, J. Friedrich, T. Reisich
 - 2. Platz für die AK 10w mit D. Schlarb, A. Heners, S. Fischer, L. Ngaha Kenga
 - Diverse Platzierungen in den Top 10 und Qualifikation für den Landeskader 2025 für A. Lemcke, M. Schu, D. Schlarb, A. Heners
- Freigewässer-Meisterschaften (Trophys) in Haltern und Neuenkirchen
 - 12 TeilnehmerInnen Erreichen von Finalläufen:
 - Beach Flags: M. Becker (Haltern)
 - Surf Race: L. Löffler (Neuenkirchen)
 - Staffel: Herren (E. Reisich, L. Löffler, J. Dierking, M. Becker, F. Bialas) (Haltern)/ R. Gaß, F. Bialas, J. Friedrich, L. Löffler) (Neuenkirchen) - je alle drei Staffeldisziplinen
- Highlight: Teilnahme an den Deutschen Einzelstreckenmeisterschaften in Düsseldorf und Deutschen Mehrkampfmeisterschaften für die Mannschaft der AK 17/18m mit A. Lemcke, L. Löffler, J. Friedrich, M. Becker, J. Dierking, T. Reisich
- Teilnahme an Freundschaftswettkämpfen wie Wendelinuscup, Orange Cup (international), Edelsteinpokal und Stadtmeisterschaften Wachenheim.

Breitensport:

Um Kindern und Jugendlichen das Element Wasser näher zu bringen, die Angst davor zu nehmen und sich zu bewegen engagierte sich die Ortsgruppe mit 8 Helfern auch wieder an der jährlichen Aktion „Sporteln in der Familie“ und bescherte den knapp 200 Teilnehmern eine unbeschwerte Zeit im Bewegungsraum Wasser.

Abschließend möchte ich mich persönlich, aber auch im Namen meiner Referatsleiter und Beauftragten ganz herzlich bei allen unseren Ausbildern, Trainern und Betreuern bedanken, die teilweise schon viele Jahre unsere Ausbildung und unser Training mit Kompetenz, Engagement und Leidenschaft unterstützen.

Und vielen Dank, auch im Namen von Simone Stapf, Normann Dörr bzw. Sven Heinsteins, Gerhard Scholz und Elin Bohl all denjenigen, die im Laufe des Jahres plötzlich und unverhofft von uns angesprochen wurden mit der Bitte: „Kannst Du mal am Montag oder Dienstag oder Donnerstag oder Freitag ins Bad kommen; wir haben an dem Tag Ausbilder-mangel oder wir suchen noch Betreuer“. Ein Nein haben wir in den seltensten Fällen gehört.

Arnold Metzger
Leiter Ausbildung